

Leistungsbericht 2008 der Abteilung Frauenförderung und Koordinierung von Frauenangelegenheiten (MA 57)



Die Frauenabteilung setzt sich für eine geschlechtergerechte Gesellschaft ein - eine Gesellschaft, die Frauen und Männern in Wien gleiche Lebens- und Arbeitschancen bietet. Um nach wie vor bestehende Benachteiligungen von Frauen zu beseitigen, werden zu verschiedenen Lebensbereichen themenbezogene Projekte, Maßnahmen und Serviceangebote entwickelt oder durchgeführt.

Projekt- und Schwerpunktüberblick 2008

Betriebliche Frauenförderung

- Durchführung einer Studie zu Erfahrungen von Frauen mit betrieblicher Frauenförderung
- Erstellung eines praxisorientierten Handbuchs für Betriebe: "Frau+Mann gleich fördern = gewinnen", anhand dessen Chancengleichheit zwischen Frauen und Männern in Betrieben erfolgreich geplant, realisiert und evaluiert werden kann

Frauen 50plus

- Durchführung der Kampagne "Frauen über 50 können alles sein", die den Vorurteilen und eingeschränkten Bildern zur Gruppe der Frauen über 50 Jahren entgegenwirkt
- Neues, ergänzendes Beratungsangebot beim Frauentelefon für "Frauen 50plus"
- Durchführung der Veranstaltung "Frauen Power-Tag" in der Messe Wien

Einkommensgerechtigkeit und soziale Sicherheit für Frauen

FemCities - Internationale Konferenz zum Thema "Reduzierung der Einkommensunterschiede zwischen Frauen und Männern"

Überwindung von geschlechtsspezifischen Rollenstereotypen

- Wiener Töchterttag für Mädchen zwischen elf und 16 Jahren und Implementierung von Maßnahmen zur Nachhaltigkeit
- Teilnahme am Mädchentag Meidling, am Wiener Ferienspiel, an Mädchengesundheitstagen und am Frauenlauf mit Infostand
- Teilnahme am österreichweiten Projekt "mut! - Mädchen und Technik"

Empowerment (Ermächtigung) von Frauen und Mädchen

- Durchführung einer empirischen Untersuchung: Frauenbarometer 2008 zum Thema "Das Sicherheitsempfinden von Frauen in Wien"
- Durchführung einer Kundinnenzufriedenheitsevaluierung beim Frauentelefon
- Durchführung der Veranstaltung "Open Rathaus" zum internationalen Frauentag
- Durchführung der Veranstaltung "Frauencafe", mit Information und Beratung rund um Job, Karriere und Wiedereinstieg
- Durchführung der Veranstaltung "Ballkontrolle, Abseitsfalle & CO" im Rahmen der UEFA EURO 2008™
- Durchführung der Veranstaltung "Kunst+Politik: Von Frauen geführt" im MUSA (Museum auf Abruf)

Überwindung von geschlechtsspezifischer Gewalt

- Durchführung der internationalen Konferenz "Wien Aktiv gegen Zwangsheirat" im Rahmen des EU-Daphne Projektes "Aktiv gegen Zwangsheirat"
- Erstellung des Informationsfolders "Heiraten ohne Zwang" in mehreren Sprachen
- Erstellung der Publikation für Journalistinnen und Journalisten: "Sensible Berichterstattung zum Thema Gewalt an Frauen"
- Versand eines Sicherheitspakets für Mädchen und Frauen im Rahmen der UEFA EURO 2008™
- Erweiterung des Chat-Beratungsangebotes beim 24-Stunden Frauennotruf: "Frauennotruf Einzel-Chat"

Aktive Frauen- und Gleichstellungspolitik in Wien

Organisation des Wiener Frauenpreises, Verleihung durch Frauenstadträtin Sandra Frauenberger